

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>6</b>
<b>I Die Älteste von vier Mädels</b>	
Fleißige Leute mit Visionen	8
Lehrzeit in Vaters Bäckerei	10
Ein Vater ohne Sohn	13
Mit den Brötchen an die Haustür	15
<b>II Von null an die Spitze</b>	
Meine große Liebe	18
Die besten zehn Jahre	20
Ein Metzger in New York	22
Jenny am Faschingsdienstag	24
Das schuldenfreie Kindl-Ende	27
<b>III Neckermann-Kinder</b>	
Manuel am Ostermontag	30
Sechzehn Tage im Oktober 1989	31
Vierzehntausend Kilometer	34
Der Osten hält Einzug	36
Ivonne am Herrentag	42
<b>IV Offene Grenzen</b>	
Umschlagplatz Ferdinandshof	45
Ein Tipp von Doktor Maus	47
Anzeige in der Freien Erde	50
Kleine Weltstadt mit großem Herzen	52
Eine Entscheidung in Florida	54
<b>V Die wilde Zeit der Anarchie</b>	
Keine Trickserien	57
Das I-Tüpfelchen	58
Rekordzeit	61
Ein besonders großes Geburtstagsgeschenk	65
Ein Autohaus statt grüner Wiese	68

<b>VI</b>	<b>Das Autohaus MaRo</b>	
	Eine Million auf dem Hof	75
	Die Russen aus Twer	78
	Vom Autohaus zum Automeister	84
	Noch mal Krukow	90
<b>VII</b>	<b>Neue Geschäftsfelder</b>	
	Zwei Powerfrauen	92
	Pfandgeld vom Bundeskanzler	97
	Meine Rettung	98
	Vom Suchen und Lernen	101
<b>VIII</b>	<b>Gewinn und Verlust</b>	
	Drei, zwei, eins – meins	104
	Ein Preis für Verbesserungsvorschläge	105
	Zwei Euro am Türpfosten	108
	Eine Wohnung im Erdgeschoss	110
	Ein Neuanfang	111
<b>IX</b>	<b>Der Krempel-Tempel</b>	
	Unterwegs mit neuen Ideen	113
	Fast ein Sozialaufhaus	115
	Von Eicheschränken, versteckten Sofas und haufenweise Sperrmüll	117
	Der Krempel-Tempel hat Geburtstag	122
	Manuel kommt und geht	126
<b>X</b>	<b>Im Reitbahnhof brennt es</b>	
	Ohnmacht	131
	Sortimentswechsel	135
	Marktlücken	137
	Schutt und Asche	138
<b>XI</b>	<b>Die nächste Runde</b>	
	Handauflegen	140
	Zwölf Schritte	142
<b>XII</b>	<b>Den Rucksack abgeben</b>	146
	<b>Epilog</b>	152